

Inhalts-Verzeichniß.

Erstes Buch.

	Seite
Die Begründung 1688—1713	1
Erstes Kapitel.	
Friedrich der Erste und Sophie Charlotte	3—14
Zweites Kapitel.	
Hofdichter und Hoffeste	15—49
Besser's Gedicht an Sophie Charlotte.	15
Gedichte auf Bläsendorff	16
Nikolaus Peuder	19
Die Hofdichter: Canig	22
Neukirch	24
Besser	25
Berlin als Spreestadt	28
Feste, Illumination beim Einzug des Königspaares	28
Andere Illuminationen und Hoffeste	32
Dramatische Vorstellungen: Wirthschaften	35
Besser's, Neukirch's, Neuter's Dramen	36
Wandertruppen in Berlin.	39
Comödie von der Geburt Christi 1693	40
Berliner Schulspiel 1700	42
Die Kirche gegen das Theater: Spener, Porst, Seidel, Fuhrmann	45
Drittes Kapitel.	
Religiöse Bewegung	50—89
Frömmigkeit des Königs	50
Glaubensbekenntniß der Prinzessin Louise Dorothea Sophie	51
Kirchenbesuch und Kirchenbau	53
Die Parochialkirche	54
Pietismus. Spener	56

	Seite
Kirchliche Unionsbestrebungen	60
J. E. Schade	62
Joh. Porst	65
Prophetensecte	68
Uberglaube	70
Porst und das Kirchenregiment	71
Das Berliner Gesangbuch	72
Katholiken	74
Die französischen Reformirten	76
Französisches Gymnasium	80
Französische Geistliche und Gelehrte	82
Juden	84

Viertes Kapitel.

Entwicklung der Wissenschaft	90—146
Leibniz: Philosoph, Historiker, Politiker, deutscher Schriftsteller und Dichter	90
Die Societät der Wissenschaften	103
Ademieschriften	110
Berliner Kalender	114
Notizen aus den Kalendern	116
Berliner Schulmänner: J. Lange und Rodigast	120
Geschichtserzählung in den Kalendern	121
Rufendorf	122
Geschichtswerke über Brandenburg	128
J. Zwanzigt	129
Rittner's Rede auf Berlin	130
Marperger's Beschreibung	131
Geschichtliche Dichtungen	133
Poetische Verherrlichungen Berlins	134
Toland's Beschreibung der saubern Stadt	136
Straßenreinigung	137
Beretreter der Wissenschaft: J. E. Dippel J. L. Frisch	138 140
Die erste populäre Wochenschrift	141

Fünftes Kapitel.

Blick auf die Entwicklung der Kunst	147—163
Holländische Maler und Bildhauer	147
Fayencen, Porzellan	149
Französische Teppichweberei	149
Ausstattung der Bücher	150
Lustgarten	152

	Seite
Münzsammlung. Beger	153
Academie der Künste	156
Schlüter	158
Eosander von Goethe	162

Zweites Buch.

Die eiserne Zeit 1713—1740	165
--------------------------------------	-----

Sechstes Kapitel.

Der neue Herr	167—185
Charakteristik Friedrich Wilhelm's I.	167
Die Königin	174
Der Hof: Fürstliche Besuche. Czar Peter	175
August von Sachsen in Berlin	176
Sonstige Feste	179
Bauhätigkeit	181

Siebentes Kapitel.

Religiöse Zustände	185—224
Frömmigkeit des Königs	185
Seine Stellung den Geistlichen gegenüber	188
Predigtweise	189
Sonntagsheiligung. Besetzung von Predigerstellen	190
Theologische Streitigkeit	191
Der Philosoph Wolff	192
Die Metaphilen	194
J. G. Reinbeck	196
A. H. Franke	198
Zingendorf	199
Aberglauben. Weiße Frau	201
Gichtelianer und sonstige Schwärmer	203
Betrüger	205
Predigten über Unglücksfälle	206
Petrikirche	209
Dreifaltigkeitskirche	210
Katholiken	212
Salzburger Emigranten	214
Juden	219

Achstes Kapitel.

Wissenschaft und Litteratur. Theater und Kunst	225—270
Stellung des Königs	225
J. B. von Gundling. Historische Werke	226

	Seite
D. Faßmann	231
Streit mit Gundling	233
Todtengespräche	235
Morgenstern	240
Die Akademie	240
Gelehrtes Wunderkind: Barattier	241
Medicin	243
Schulwesen	245
Dichtkunst. Schönemann	246
Theater. Edenberg	254
Sonstige theatralische Vorstellungen	257
Bossische Zeitung	260
Intelligenzblatt	265
Kunst: Stellung des Königs zu ihr	266
Künstlerische Darstellungen der früheren Epoche	268
Wandteppiche	269
Neuntes Kapitel.	
Sittlich-ökonomische Zustände	271—294
Leben eines Bürgers. Stanislaus Küder	271
Liebhabereien und Vergnügungen	274
Prachtentfaltung. Trauervorschriften	276
Handwerk. Bädertage	277
Kaufleute. Gildewesen	278
Handelspolitik. Lagerhaus	280
Börseneinrichtung	281
Bestrafung der Verbrechen	282
Die Schloßdiebe Stieff und Kunz	283
Anderer Executionen	285
Öffentliche Unsicherheit	290
Feuerordnung	291
Schluß	294

Drittes Buch.

Das Zeitalter der Aufklärung 1740—1786	Seite 295
--	--------------

Zehntes Kapitel.

Die Stadt und der Kriegsherr. Der Damenhof	297—324
Friedrich's Stellung. Siegesfeier	297
Berlins Occupation 1757	299
Zweite Occupation 1760	302
Kretschmer's Bestrafung. Bauerngespräche	308
Die Mutter des Königs	312
Die Königin Elisabeth Christine	313
Frau von Camas	321
Prinzessin Amalie	322

Elftes Kapitel.

Die Aufklärung	325—379
Friedrich's Stellung zur Religion	325
Befürchtungen der Bevölkerung	328
Das Consistorium	329
Gesangbuchreform	330
Einzelne Prediger. Sad	335
Spalbing	336
Teller	337
Silberschlag	338
Süßmilch	339
Woltersdorff	340
Predigerkritiken	341
Freigeister. Damm	342
Ebelmann	343
Aufklärer späterer Zeit	353
Eberhard	354
J. S. Schulz (Zopfschulz)	355
Französische Gemeinde. Erman	359
Formen	360

	Seite
Herrnhuter	363
Schwindler und Betrüger. Pfannenstiel	365
Rosenfeld	366
Erdmann Paul	367
Der Monddoctor	368
Anderer Schwindler und Narren	369
Uberglaube	370
Katholiken	371
Hedwigskirche	373
Einzelne Bestimmungen. Parochialzwang	376
Zwölftes Kapitel.	
Mendelssohn und die Juden	380—395
Generalprivileg von 1750	380
Einzelne Ausnahmen. Münzjuden	382
Hennings' Schilderung der Berliner Juden	383
Stimmen von Staatsmännern für die Juden	384
C. W. Dohm's Schrift	386
Moses Mendelssohn	389
Dreizehntes Kapitel.	
Zeitungen und Zeitschriften	396—439
Vossische und Spener'sche Zeitung	396
Officiöse Beiträge	398
K. Ph. Moriz' versuchte Reform	399
Heder's Zeitungsplan	401
Die Relationen	402
Weitere Versuche mit Heder's Privileg	405
Journal de Berlin	408
Anderer französische Zeitungen	411
Die Zeitschriften	413
Moralische Wochenschriften. „Fernglas“. „Weltbürger“	414
„Der Druiden“	416
„Der Vernünftler“	418
„Der Berlinische Zuschauer“ mit Fortsetzungen	419
„Mannigfaltigkeiten“ nebst Fortsetzungen	423
Murich's moralische Encyclopädie	424
Böllner's Lesebuch	425
Berlinische Monatschrift	426
Velletristische Zeitschriften	429
Iris und Olla Potrida	430
Scandalchronik. Wegener und Cranz	431
Gelehrte Zeitschriften	433

	Seite
Berlinische Bibliothek	434
Kritische Zeitschriften: Kritische Nachrichten	436
Berl. gelehrte Zeitungen	438

Vierzehntes Kapitel.

Lessing und die deutschen Schriftsteller	440—483
Christlob Mylius	440
Lessing. Litteraturbriefe	446
Nicolai. Allg. deutsche Bibliothek	456
Deutsch und Französisch	464
Berliner Dichter	465
J. B. Krause	466
Gleim	467
Ramler	471
Die Karschin	475
J. G. Krüger	479
G. W. Burmann	481
Lobpreisung Berlins. Willamou	483

Fünfzehntes Kapitel.

Die Franzosen	484—514
Krause über die französischen Höslinge	484
Marquis d'Argens	485
Maupertuis	487
Maupertuis und Voltaire. Akafia	490
La Mettrie	493
d'Membert	497
Voltaire	500
Friedrich der Große als Schriftsteller	504
Friedrich über deutsche Litteratur	506
Französische Lectüre in Berlin	508
Verehrung Rousseau's	509
Französische Dramen	509
Sticotti und seine Schriften	510

Sechzehntes Kapitel.

Entwicklung der Wissenschaft	515—564
Neubegründung der Akademie	515
Ihre Eintheilung und ihre Aufgaben	517
Friedrich's Stellung zu ihr	519
Persönliches Eingreifen: Präsidenten. Mendelssohn	520
Abhandlungen der Akademie	522

	Seite
Preisaufgaben. Reinhard	523
Künzli und Wieland gegen die Akademie	525
„Pope ein Metaphysiker“	528
„Ueber Nutzen und Schaden der Aufklärung“	529
Hauptsächliche Mitglieder. Euler	532
J. H. Lambert	534
J. G. Sulzer	537
Werke über Berliner Gelehrte	539
A. F. Büsching	540
Historiker. Buchholz. Möhsen	541
Arbeiten über Berlin. Küster. Nicolai	542
Studium des Deutschen. Moritz. Müller	546
Naturwissenschaften	547
Achard. Bloch	548
Astronomie. Bode	549
Botanik. Glebitch	550
Chemie. Pott und Marggraf	550
Medicin. Eller	551
Medel. Selle	552
Theben. Walthert	553
Wundercuren. Zypfen	554
Jurisprudenz. Svarez	555
Königliche Bibliothek	559
Privatbibliotheken und wissenschaftliche Anstalten	563
Vorlesungen	564
Siebzehntes Kapitel.	
Schule und Erziehung	565—584
Französisches Pensionswesen	565
Privatschulen	568
Armen- und Winkelschulen	568
Unterrichtsmethode. Hahn	570
Reformversuche. C. von Kochow	572
Basedow an Berliner Freunde	574
Joachimsthal'sches Gymnasium. Meierotto	575
Zedlig' Reform	576
Graues Kloster. Büsching	577
Materielle Lage der Lehrer	578
Streit'sche Stiftung	580
Hecker und die Realschule	581
Achtzehntes Kapitel.	
Theater und Musik	585—615
Allgemeine Zustände	585

	Seite
J. F. Schönmann	586
Franz Schuch	587
Theaterliebhaber	589
K. Th. Döbbelin	590
H. G. Koch	591
Göh von Verlichingen	593
Döbbelin's zweite Periode	594
Lessing's Dramen	596
Schiller's „Räuber“	597
Unberlinisches der Dramen	599
Döbbelin's Ende	600
Musik	601
Friedrich II. als Componist	602
Königliche Capelle und andere	603
Concerte und Musikgesellschaften	604
Musikalische Zeitschriften	605
Opern. Barbarina	607
Die Sängerin Schmeuling-Mara	609
Verfall der Oper	610
Musiker. J. J. Quanz	611
K. H. Graun	612
J. Ph. Kirnberger	613
Ph. C. und W. Friedemann Bach	614

Neunzehntes Kapitel.

Sittliche und ökonomische Zustände	616—660
Einwohnerzahl	616
Handels- und Fabrikthätigkeit	617
Gozkowsky	618
Porzellanmanufactur	619
Vergnügungen	620
Feste 1750 für den Markgrafen von Baireuth	621
Andere Empfänge von Fürstlichkeiten	625
Begrüßung des russischen Großfürsten	626
Spaziergänge. Thiergarten	627
Der Reußische Garten	628
Wintervergnügen. Redouten	629
Vergnügungsorte niederer Art	630
Schaustellungen von Menschen und Thieren	632
Der Elefant	633
Wirthshäuser. Bier	634
Spiel. Lotterie	635
Almosen. Holzvertheilung	637

	Seite
Gutmüthigkeit. Bürgertugend	638
Straßenreinigung	639
Appareils und Krambuden	643
Sänften	644
Unsicherheit. Diebstähle	645
Nachtwächler	646
Feuersocietät	648
Sicherheitsverhältnisse	650
Strafen der Verbrecher	652
Dienstboten	653
Selbstmörder	655
Ehen und Geburten	656
Sittlichkeit	657

Zwanzigstes Kapitel.

Bildende Kunst	661—702
Stellung Friedrich's zur Kunst	661
Kunstsammlungen	665
Antoine Pesne	666
G. W. von Knobelssdorff	668
Friedrich als Bauherr	669
Berliner Denkmäler	672
Kunstakademie	673
Berliner Kunstausstellung	676
Kleinkunst	678
Sammlung des Prinzen Heinrich	679
Streit'sche Gemäldesammlung	679
Privatsammlungen	680
Ch. B. Kode	681
Die Brüder Meil	686
Anna Dor. Therbusch	691
G. F. Schmidt	694
Chodowietz	695

Schluß.

Tod Friedrich's des Großen	703—706
Nachträge und Berichtigungen	707—709